# EFN

Erich Fried News

1. Ausgabe | Die Zeitung von Schülern für Schüler | 2023

**Inhaltsverzeichnis**


| | |
|---|---|
| Spende an die Tafel | *1* |
| Tanztheater | *2–3* |
| Hospitationswoche | *4* |
| Kurz und knapp! | *5* |
| Schulsanitätsdienst | *6* |
| Hachenfahrt EF | *7* |
| Maskottchen | *8* |
| Termine | *9* |

## “Guns should be flowers” – Tanztheater 2023

Tosender Applaus und strahlende Gesichter. Fast 80 SchülerInnen der EFG wirkten bei der Inszenierung des diesjährigen Tanztheaters mit und wagten sich an die Inszenierung des Stückes “Guns should be flowers.” [...]

*Weiter auf Seite 2*

## Hachenfahrt EF

Im Februar war die EF bei der Laufbahnberatung in Hachen. Dort geht es hauptsächlich um zwei Dinge: die Sportprüfung in Volleyball und Akrobatik und die Fächerwahl für das kommende Abitur. Zwei Schülerinnen berichten von der Fahrt.

*Seite 6*

Schauen Sie gerne auf unserem Instagram-Kanal vorbei! Dort gibt es auch Vieles zu entdecken!

# Seife für die Herner Tafel

Aufgrund der erhöhten Energie- und Unterhaltskosten müssen viele Menschen schon auf die kleinsten Dinge verzichten. Normalerweise können diese Menschen sich in solchen Situationen an die Tafel wenden. Allerdings sind momentan auch weniger Personen in der Lage, die Tafel zu unterstützen. Daraus resultiert die Situation, dass Viele auf die Hilfe der Tafel angewiesen sind, diese jedoch kaum Ressourcen zur Verfügung hat.

Deshalb haben wir, der Projektkurs „Nachhaltigkeit“ und die AG „Auf den Acker, fertig, los!“ uns dafür entschieden, zu helfen. Deshalb haben wir selbstgemachte Seife gespendet, denn auch dieses Pflegeprodukt ist in dieser schweren Zeit nicht für jeden verfügbar. Denn auch Pflegeprodukte sollten für jedermann verfügbar sein!

Gerade mal 3 Stunden Arbeit, um Bedürftigen zu helfen: Die Seife musste gerieben, gefärbt und in Formen gefüllt werden. Zusätzlich haben wir eine Note Lavendelduft hinzugefügt. Es muss nicht unbedingt teuer oder aufwändig sein – Denn schon Kleinigkeiten können dazu beitragen, dass jeder etwas sorgenfreier leben kann.

Vielleicht haben Sie auch noch etwas, was Sie spenden können oder haben ein bisschen Zeit, selbst etwas Seife herzustellen. Gerade in diesen Zeiten ist die Herner Tafel für jede Hilfe dankbar!

*Pascal K., Julien W. und Tjalf K. (Q1)*

# “Guns should be flowers” – Tanztheater 2023

Tosender Applaus und strahlende Gesichter. Fast 80 SchülerInnen der EFG wirkten bei der Inszenierung des diesjährigen Tanztheaters mit und wagten sich an die Inszenierung des Stückes “Guns should be flowers.”

Darf sich ein Tanztheater an Themen wie Krieg, Flucht und Vertreibung wagen? Lange haben wir uns dazu Gedanken gemacht – so die verantwortlichen LehrerInnen.

**Ja**, da das Leitbild für dieses so wertvolle Projekt „Tanze, was dich bewegt“ ist – Die Kriege in der Welt und die damit verbundenen menschlichen Schicksale bewegen die junge Generation… und ja, weil Kriege Teil unserer Zeitgeschichte sind.

Und so fanden sich bewegende Szenen, in der Kinderstimmen in die Dunkelheit sprachen: “Ich habe Angst. Ich möchte nicht sterben.” Oder Bunkerszenen, eingeleitet mit Alarm – die Stille im Bunker unterlegt mit Klaviermusik unseres Talents Alessio … Gegenüberstellung und Kontrast zum Leben deutscher Jugendliche.

Flucht im Kontext der Zeitgeschichte: Jesus, Mohamad, Dalai Lama … zu jeder Zeit der Menschheitsgeschichte gab es Flucht und Vertreibung … neue Perspektiven: Auch Jesus war ein Flüchtlingskind. Seine Eltern flohen mit dem Neugeborenen nach Ägypten, um es vor dem sicheren Tod zu schützen. Auch der Prophet Mohammed musste nach langer Zeit der Verfolgung seine Heimat Mekka verlassen.
Der Dalai Lama lebt noch heute im indischen Exil.

Niemand flüchtet freiwillig …
Fröhliche Partytänze – Konflikt einer Generation, die das Glück hat, dass die Kriege woanders wüten, Mitgefühl mit Freunden, dessen Familie im Kriegsgebiet lebt.

Gemeinschaftsgefühl, Applaus und Scheinwerferlicht – gefeiert werden für Talente und Begabungen, die im Unterricht zu wenig gefragt werden und durch Noten nicht bewertet werden können. Zusammenarbeit, Teamwork, künstlerisches Talent und Organisationsgeschick.

*Auf der nächsten Seite gehts weiter* ⇨

Schön zu sehen, wie kreativ Kinder werden, wenn man Ihnen Sinn und Freiraum gibt, wie selbständig sie ihre Aufgaben erledigen, wie konzentriert und diszipliniert sie arbeiten – sei es an den Tänzen, am Schauspiel oder am Laminiergerät.

Gemeinsam zu erleben, wie das Stück wächst, an Tiefe gewinnt, mit jedem Tag mehr seine eigene Gestalt annimmt – kreatives Arbeiten im Team hat etwas Magisches. Alles fließt plötzlich, jeder gibt sein Bestes, findet seinen Platz, dem Großen nützlich zu sein. Alle schauen in eine Richtung.

Zusammenwachsen über Stufen und Alter hinaus – Coaches aus der Q2, die wertvolle Unterstützung geleistet haben, trotz bevorstehender Abi-Prüfungen, 9er, die türkische Spezialitäten verkauften.

Wertvoll für SchülerInnen und LehrerInnen – für unsere Schul-gemeinschaft … weil Schule mehr ist!

Am Ende bunte Frühlingsblumen für die Gäste. Werte Erich Frieds, der nie wegsah, sich immer an schwierige Fragen wagte. Auch in unserem Stück schwierige Fragen: Mit welcher Flüchtlingspolitik wird unsere Zeit Geschichte schreiben?

Ende, mit einem Gedicht Erich Frieds – “Wie kann man leben und nicht stumpf werden, in einer Zeit, in der Menschen einander mit immer besseren Waffen töten?” Antwort: Wir können uns lieben, mit immer besseren Waffen – wir können Haltung und Mitgefühl zeigen. Wie an diesem besonderen Abend.

*Frau Ertugrul und Frau Hippert*

# Hospitationswoche im Krankenhaus

Vom 16.01. bis zum 20.01. durften 15 Schüler*innen aus der EF und Q1 ein Praktikum am katholischen Krankenhaus Bochum machen. Innerhalb der einen Woche konnten die Schüler viele Einblicke in die verschiedenen Tätigkeiten im Krankenhaus bekommen.

Am Montag und Freitag besuchten die Schüler*innen das Gebäude der Pflegeschule in Bochum. Dort wurde ihnen unter anderem erklärt, wie das sogenannte POL-System funktioniert. Am Freitag bekamen die Hospitierenden zusätzlich die Möglichkeit, den Angestellten der Pflegeschule und des Krankenhauses Fragen zu stellen.

Am Dienstag wurde für die Schüler*innen eine Krankenhausralley vorbereitet, bei der sie sich verschiedene Stationen angucken konnten und herausfinden durften, was dort gemacht wird. Dabei war das Highlight von den meisten Praktikanten der Besuch des OP-Saals, bei dem man sich live eine Darm-OP angucken durfte.

Außerdem duften die Schüler*innen verschiedene Angebote, wie Gipsen oder das realistische Malen von Wunden selbst ausprobieren.

Am Mittwoch ging es für die Hospitanten auf eine Frühschicht, bei der sie auf einer Station ihrer Wahl den Angestellten beim Arbeiten zusehen durften und ab und an sogar selbst tätig werden konnten.

Das Praktikum war eine tolle Gelegenheit, einen Einblick in die Berufswelt im Krankenhaus zu bekommen – In der Woche haben die 15 Schüler*innen nicht nur Vieles gelernt, sondern haben auch eine Menge Spaß zusammen gehabt. Wir bedanken uns beim katholischen Krankenhaus Bochum für die tolle Woche und die einzigartigen Einblicke hinter die Kulissen!

*Lynn R. (Q1)*

# Kurz und knapp!

Kurze Meldungen auf einen Blick

## Valentin 2023

Auch dieses Jahr konnten Schülerinnen und Schüler unserer Schule zum Valentinstag Grußkarten mit einer roten Rose versenden, um jemanden eine Freude zu bereiten! Insgesamt wurden 360 Rosen von der SV verteilt! Bilder dazu gibt's auf unserem Insta-Kanal.

## Abriss des Gerther St. Maria-Hilf-Krankenhauses verhindern!

Die Kohlengräber Geschichtswerkstatt ist Mitorganisator einer Petition, die den Abriss des Maria-Hilf-Krankenhauses in Bochum-Gerthe verhindern soll. Unterstützen Sie dieses Vorhaben mit Ihrer Unterschrift! Hier gehts zu Petition.

# Schulsanitätsdienst

Im Rahmen der 35. Herner Gesundheitswoche haben wir, der Schulsanitätsdienst der Erich-Fried-Gesamtschule, uns in Verbindung mit dem ASB Herne-Gelsenkirchen e.V. Katastrophenschutz am Freitag, dem 24. März 2023 vorgestellt.

Der Schulsanitätsdienst (kurz SSD) wurde gemeinsam von dem ASB Herne-Gelsenkirchen e.V. Katastrophenschutz und der Erich-Fried-Gesamtschule ins Leben gerufen. Es wurden mittlerweile über 20 Schüler*innen von uns ausgebildet, von welchen einige als Schulsanitäter*innen aktiv sind.

Der ASB Herne-Gelsenkirchen e.V. Katastrophenschutz hat uns Schulsanitätern zusammen mit dem Förderverein unserer Schule eine Erstausstattung zur Verfügung gestellt, diese reicht von einem Notfallrucksack bis hin zu einem AED-Gerät.

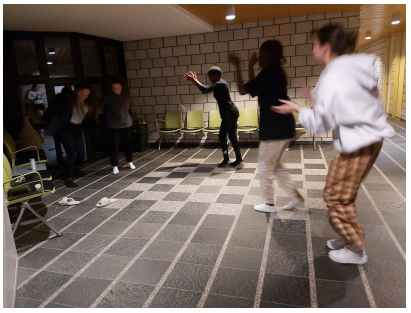
Einige interessierte Schülerinnen und Schüler, sowie ganze Schulklassen haben uns am Freitag im Sanitätsraum (M08) besucht.

Sie haben einen Einblick in unsere „Arbeit“ beim SSD erhalten, wobei unter anderem eine Erklärung eines KTW’s (Krankentransportwagens) mit einbegriffen war.
Zahlreich haben die Schüler*innen an Reanimationsübungen teilgenommen, bei welchen Sie lernten, wie die Schüler*innen sich in einer akuten Notsituation verhalten sollten und wie Sie am besten helfen können.

*Stefanie Luana Laschat*

# Hachenfahrt EF

Am frühen Morgen des 27. März 2023 standen 87 Schülerinnen und Schüler der EF noch ganz müde auf dem Parkplatz von Decathlon; für uns ging es auf die 3-tägige Laufbahnberatung in Hachen.



Nach dem Beziehen der Zimmer und einem stärkenden Mittagessen wurden wir in Gruppen eingeteilt; während es für eine Gruppe zur Abi-Besprechung bei Frau Armagan ging, hielten sich die jeweils anderen zwei Gruppen in der Sporthalle auf. Außerdem musste jeder verteilt über die drei Tage zu einem Einzelgespräch bei Frau Diehl und Herr Krosch, um seine Fächer für die nächsten zwei Jahre zu wählen.

Bei Frau Armagan haben wir uns einen Überblick über die Abiturphase schaffen können. Ein Schüler aus der Q1 hat uns seine Erfahrungen berichtet und wir konnten Fragen zu den nächsten zwei Jahren stellen. In der Sporthalle haben wir uns in Ruhe auf unsere Volleyball- und Akrobatik Prüfungen vorbereitet. Natürlich hatten wir neben den ganzen Programmpunkten auch Freizeit, die wir gemeinsam Zeit verbracht haben. Einige waren im hauseigenen Schwimmbad, der Sporthalle oder im Kraftraum. In dieser Zeit haben wir als Stufe uns mehr kennengelernt und Zeit gemeinsam verbracht.

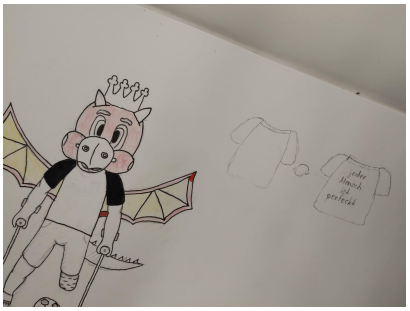
Der zweite Tag fokussierte sich auf die zwei Sportprüfungen. Bei den Prüfungen und vor allem in der Übungszeit zuvor half jeder dem anderen, sodass alle gemeinsam vorankamen. Auch die Atmosphäre in den Prüfungen war sehr angenehm. Es war total faszinierend, zu sehen, was die einzelnen Gruppen selber gestaltet haben und was für tolle Ideen sie hatten. Zudem gab es noch weitere Abi-Beratung bei Frau Armagan.

Wir finden, dass sich die Fahrt gelohnt hat: Es ging um weitaus mehr, als nur die Sportprüfungen; wir konnten unsere Stärken und Schwächen herausfinden, mehr über die kommenden zwei Jahre erfahren und vor allem die Gemeinschaft in der Stufe stärken!
Nun können wir gemeinsam in das Abi starten :)

*Hejay N. & Panagotia S. (EF)*

# Maskottchen für die “Düsselympics”

Die Düsselympics sind ein inklusives Sportfest mit Spiel, Spannung, sportlichen Aktivitäten und ganz viel Spaß für Menschen mit und ohne Behinderungen. Für die diesjährige Saison wurde noch ein Maskottchen als Glücksbringer und Botschafter bei den Düsselympics gesucht. Jeder hatte die Möglichkeit bis zum 13.02. eine Skizze eines Maskottchens einzureichen.



Die 7c hat es sich also zur Aufgabe gemacht, Maskottchen zu zeichnen und diese beim Wettbewerb einzureichen. Es wurden viele verschiedene Charaktere gezeichnet; Tiere, kleine Monster, Pflanzen mit Augen oder sogar magische, fantasievolle Wesen. Die 7c ging mit sehr viel Motivation, Freude und Fantasie an die Aufgabe heran. Ziel war es natürlich, den Wettbewerb zu gewinnen und somit die eigens entworfenen Charaktere in Lebensgröße bei den Düsselympics sehen zu können!

Bislang haben die Schüler*innen der 7c noch keine Rückmeldung von der Jury bekommen. Ganz egal, ob sich eines, der von den Schüler*innen der 7c gezeichneten Skizzen durchsetzte kann, oder nicht; die Aktion hat allen Teilnehmenden großen Spaß bereitet und war auf jeden Fall eine Erfahrung wert!

*Marlena Sobota (7c)*

# Termine

Folgende Termine stehen demnächst an!

| | | |
|---|---|---|
| Berufemarkt | ▶ | 18.04. |
| Abiturprüfungen, 1. - 3. Fach | ▶ | 19.04. - 28.04. |
| Berufsfelderkundung Jhg. 8 | ▶ | 24.04. - 28.04. |
| Boys' and Girls' Day | ▶ | 27.04. |
| Dispotag (Schulfrei) | ▶ | 19.05. |
| Studientag / Abiturprüfung, 4. Fach | ▶ | 22.05. |
| Bekanntgabe Noten ZP10 | ▶ | 26.05. |
| Pfingstferien (Schulfrei) | ▶ | 29.05 - 30.05. |
| Entlassung Jhg. 10 | ▶ | 09.06. |
| Klassenfahrt Jhg. 8 | ▶ | 12.06. - 16.06. |
| Entlassung Abiturienten | ▶ | 16.06. |
| Schulfest | ▶ | 20.06. |
| Zeugnisausgabe (Frei nach der 3. Std.) | ▶ | 21.06. |
| Sommerferien | ▶ | 22.06. - 04.08. |

**Vielen Dank fürs Lesen!**
Die nächste Ausgabe erscheint eine Woche vor den Sommerferien.

*Wenn du auch Themen für die EFN hast, melde dich unter*
*schuelerzeitung.efg@ge-erf.herner.schule*